

Grüne Partei Wetzikon
Christiane Schwabe
Schönenwerdstrasse 109
8620 Wetzikon
christiane.schwabe@parlament-wetzikon.ch

Parlament

Eingang 01.07.2025

Vorstoss Anfrage

Nr. 25.01.05



Parlament Wetzikon
Präsident
Urs Gerber
Bahnhofstrasse 167
8620 Wetzikon

Schriftliche Anfrage

Schulwegsicherheit auf der Schönenwerdstrasse/Bertschikerstrasse

Hintergrund

Die Zone 30 der Schönenwerdstrasse endet Richtung Bertschikerstrasse ca. 50m vor der Einmündung der Schönenwerdstrasse in die Bertschikerstrasse. Die Schulkinder des Robankschulhauses (Klasse 1-3) aus dem Wohngebiet beim IWAZ müssen die Strasse direkt an der T-Kreuzung ausserhalb der Tempo-30-Zone ohne Querungshilfe (Zebrastreifen, Schulweg-Signalisation) überqueren. Da der Gehweg kurz hinter der T-Kreuzung endet, müssen die Kinder beim Queren den Verkehr aus drei Richtungen im Blick haben. Diese Situation führt sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch den motorisierten Verkehr regelmässig zu sehr gefährlichen Situationen.

Dieses Problem wurde bereits in der Fragestunde vom 4. September 2023 thematisiert. Damals versprach die Stadträtin Christine Walder Walter zeitnah Abhilfe. Als Lösung wurde vorgeschlagen, den Gehweg entlang der Bertschikerstrasse über die Schönenwerdstrasse hinweg zu verlängern, als erhöhtes farblich markiertes Element (Kissen), um die Aufmerksamkeit der Autofahrenden zu erhöhen und den Kindern das sichere Queren zu erleichtern.

Es ist davon auszugehen, dass die Stadträte die Frage bereits im Vorfeld der Fragestunde kannten und sich zur Antwort abgestimmt haben. Umso unverständlicher ist es, dass bisher keine Umsetzung erfolgt ist und keine erkennbaren Schritte zur Verbesserung der Schulwegsicherheit eingeleitet wurden.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

Aus welchen Gründen wurde die versprochene Massnahme bislang nicht umgesetzt, obwohl die Schulwegsicherheit eine hohe Priorität haben sollte?

- Liegt die Verzögerung an der Priorisierung anderer Projekte, an fehlenden Ressourcen, an budgetären oder rechtlichen Hürden, an der Abstimmung mit anderen Stellen – oder schlicht am fehlenden Willen zu handeln?
- Sofern noch keine Aktivitäten seitens Stadt / Tiefbau vorgenommen wurden: Wie begründet der zuständige Stadtrat für den Tiefbau das bisherige Nichthandeln in dieser Angelegenheit?

Darüber hinaus bitten wir um die Beantwortung folgender konkreter Fragen:

- Sind die versprochenen baulichen Massnahmen wie ursprünglich beschrieben weiterhin vorgesehen?
- Falls nein: Warum wurde von dieser Lösung abgesehen und welche Alternative ist geplant?
- Bis wann ist mit der Umsetzung von baulichen Massnahmen zur Entschärfung dieses Gefahrenpunkts am Schulweg zum Robank-Schulhaus zu rechnen?

Wir danken für eine Beantwortung der Fragen und erwarten eine zeitnahe Lösung im Interesse der Sicherheit der Wetziker Schulkinder.

Grüne Partei Wetzikon

Erstunterzeichnerin:


Christiane Schwabe

Mitunterzeichnend:


Christina Gunsch


Raphaél Zarth

Parlamentarierin, GP

Parlamentarierin, GP

Parlamentarier, GP

Philipp Neukom



Parlamentarier, GP

Kaspar Spörri



ParlamentarierIn

ParlamentarierIn

Parlamentarier/In

ParlamentarierIn

ParlamentarierIn

ParlamentarierIn

ParlamentarierIn